

Im Rahmen der staatlichen deutschen Außenwirtschaftsförderung beschaffen wir Informationen über Auslandsmärkte, die wir direkt oder über Multiplikatoren an die deutsche Wirtschaft weitergeben.

Als Nachwuchskorrespondenten/-in in unserem weltweiten Netz suchen wir einen/eine

Wirtschaftskorrespondenten/-in

für den Wirtschaftsraum Mittel- und Osteuropa,

der/die an einer marktanalytischen Arbeit in diesen Regionen interessiert ist und als Repräsentant/in Deutschlands die Interessen im Gastland vertreten kann. Für die Tätigkeit steht am ausländischen Standort in der Regel ein Büro zur Verfügung, eine Ortskraft unterstützt die Arbeit. Für den büroorganisatorischen Ablauf und den Einsatz der Ortskraft ist der /die Korrespondent/-in verantwortlich.

Anforderungsprofil:

§ abgeschlossenes wissenschaftliches Universitätsstudium (Ausbildung: Wirtschaft, Außenwirtschaft, Journalismus)

§ gute analytische und publizistische Fähigkeiten, klare flüssige Formulierung eigener Wirtschaftstexte

§ ausgezeichnete deutsche Sprachkenntnisse

§ sehr gute englische Sprachkenntnisse

§ gute russische Sprachkenntnisse und/oder Kenntnisse in einer weiteren osteuropäischen Sprache

§ grundsätzlich Bereitschaft zum langfristigen Auslandseinsatz in verschiedenen Ländern und Regionen

Unsere Erwartungen:

§ Erfahrungen in der Marktbeobachtung und -berichterstattung

§ ausgeprägte Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten

§ Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung

§ Kenntnisse der deutschen Außenwirtschaftsförderung

§ gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office)

Dem Einsatz im Ausland geht eine längere Einarbeitung in der Kölner Zentrale mit dem Ziel der Vorbereitung auf den Auslandseinsatz voraus. Nach einem in der Regel 12jährigen Auslandseinsatz ist eine auf ca. zwei Jahre befristete Rückkehr in die Kölner Zentrale vorgesehen, um danach wieder im Ausland tätig zu werden.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Tätigkeiten entsprechen der Entgeltgruppe 13.

Bewerbungen mit einer ausführlichen Darstellung zum Anforderungsprofil, dem beruflichen Werdegang und Aussagen zu unseren Erwartungen richten Sie bitte bis zum 15. Juni 2007 an die

Gesellschaft für Außenhandelsinformationen mbH (gfai)
Referat Z 2 gfai-Verwaltung
AgrippasträÙe 87-93
50676 Köln

Telefon: 0221/2057 -236 (Frau Dr. Mros) oder -283 (Frau Witt)

E-Mail: mros@bfai.de, witt@bfai.de